



Dieses Protokoll geht an:

- Elterndelegierte
- Schulleitung
- Delegierte der Betreuungs- und Lehrpersonen
- J. Heizmann (Bildungslandschaft)
- Stufenleiterin (G. Hintermann)
- Schulratspräsidentin (L. Gauck)
- Schulparlament (P. Häberli + L. Herzig)

Beschlussprotokoll der Elternratssitzung vom 30. Januar 2023

Datum: Montag, 30. Januar 2023
Zeit: 19:30 bis 20.45 Uhr
Ort: Aula Gottfried Keller-Schulhaus

1. Begrüssung

Anna Chiquet (Vorstand) begrüsst alle anwesenden zur 2. Elternratssitzung im Schuljahr 2022/2023.

2. Protokoll vom 24. Oktober 2022

Das Protokoll vom 24. Oktober 2022 wird einstimmig genehmigt.

3. Traktandenliste

Die Traktandenliste wird in der Reihenfolge leicht umgestellt und anschliessend genehmigt.

4. Vorstellung Schulparlament

Das Schulparlament wird uns von Patricia Häberli und Leandra Herzig vorgestellt. Leandra Herzig ist Lehrperson einer 2. Klasse und leitet zusammen mit Jörg Studer das Schulparlament der Unterstufe (1.-3. Klasse). Patricia Häberli unterrichtet eine 4. Klasse und leitet zusammen mit Melchior Quitt das Schulparlament der Mittelstufe (4.-6. Klasse). Die beiden erklären uns, wie und warum das Schulparlament entstanden ist, wie es sich zusammensetzt und wie die Kinder in dieser Gruppe arbeiten. Das Schulparlament ist für Schüler:innen ein Mittel zur Partizipation auf Schulhausebene. Durch dieses Gremium erhalten sie regelmässig die Möglichkeit ihre Schule aktiv mitzugestalten und sich auszutauschen. In der Regel nehmen 2 Kinder pro Klasse, welche von der Klasse jeweils für 1 Jahr gewählt werden, an den 6 Sitzungen pro Schuljahr teil. Die Erstklässler:innen steigen ab der 2. Hälfte des Schuljahres mit ein. Im Schulparlament wurden schon viele spannende Ideen entwickelt. So sind unter anderem der Kaugummitag und der Verkleidungstag sowie der Durchgang zwischen den Pausenplätzen entstanden. Anna Chiquet bedankt sich für die Präsentation und die wertvolle Arbeit bei den beiden.

5. Informationen aus dem Vorstand

Sitzungstermin Schuljahr 2022/23

Die nächste Elternratssitzung finden am 08.05.2023 um 19.30 Uhr in der Aula des Gottfried Keller-Schulhauses statt.

Konstituierung Vorstand

Silvia Riederer wird weiterhin als Aktuarin, Barbara Piatti als Vizepräsidentin und Anna Chiquet als Präsidentin im Vorstand des Elternrates tätig sein.

Arbeitsgruppen

Da keine Fragen an den Vorstand anstehen, stellt Barbara Piatti (piatti@barbara-piatti.ch) die Arbeitsgruppen des Elternrates vor. Für alle Arbeitsgruppen genauso wie für konkrete Anlässe werden Helfende gesucht. Während der Sitzung zirkulieren Listen, in die man sich zu diesem Zweck eintragen kann. Überdies kann man sich auch gerne nach der Sitzung bei den Leitenden der jeweiligen AG melden. Die Schule sowie auch der Vorstand sind auf Mithilfe angewiesen. Willkommen sind alle Eltern – ob Elterndelegierte oder nicht – die sich aktiv bei einer Arbeitsgruppe oder an einem der vier QuaKiGo-Events beteiligen möchten.

AG MIKEiG (Mediennutzung)

Diese Arbeitsgruppe wird von Kathrin Theurillat (k.theurillat@gmail.com) und Claude Ziltener geleitet. Die AG MIKEiG hat letzten Oktober einen Elternabend zum Thema «Medien und Kind» mit dem Medienpädagogen Attila Gaspar des Vereins «Reactor» organisiert. Daniel Schneider (Schulleitung) berichtet von diesem Anlass und von den regelmässig stattfindenden Elternabenden des Gesundheits- und Erziehungsdepartements «#heschnoinfluence». Die AG möchte in regelmässigen Abständen Elternabende zum Thema Mediennutzung durchführen. Im Anschluss an das letztjährige Fachreferat wurden von der AG MIKEiG für weiterführende Informationen folgende Links verschickt: [Jugend und Medien](#), Pro Juventute [Medien und Internet](#), [Medien und Informatik](#) im Lehrplan 21 von Basel Stadt.

AG Gestaltung Pausenplatz

Anna Chiquet (a.chiquet@gmx.ch) leitet die AG und orientiert darüber, dass gesamtstädtisch Abklärungen laufen, welche eine längerfristige Öffnung aller Pausenplätze (auch an Wochenenden) zum Ziel haben. Bei der Umsetzung sollen prioritär Schulen in Quartieren mit wenig Grünflächen berücksichtigt werden, wofür es ein Grünkonzept des Hochbauamtes geben wird. Im Verlauf des Abends kommt im Plenum die Frage auf, ob in der Schule bzw. im Quartier auf verschiedenen Ebenen bereits diskutiert wurde, ob eine Pausenplatz-Öffnung überhaupt gewünscht wird? Daniel Schneider ist froh um diese Frage und erklärt, dass die Schulleitung grundsätzlich dafür ist, es dazu jedoch entsprechende Rahmenbedingungen braucht. Gemäss ihm wünscht sich auch der Schulhauswart eine gute Planung, da er sich grosse Sorgen über die Sauberkeit und, wegen des Abfalls, auch über die Sicherheit der Kinder macht. Es wäre wichtig das Vorhaben breiter abzustützen und zu diskutieren, da der Pausenplatz dann zu einem öffentlichen Raum wird, was auch für die Gestaltung der Anlage neue Finanzierungsmöglichkeiten bieten würde.

AG Velo-Putz- und Flicktag

Dieses Jahr findet der Velo-Putz- und Flicktag am Samstag, 25. März 2023 von 9.00 bis 13.00 Uhr auf dem Schulhausplatz statt. Es werden Personen anwesend sein, die beim Veloflicken Unterstützung bieten. Zudem ist auch dieses Jahr geplant, dass 6. Klässler:innen für die Aufbesserung der Klassenkasse Velos putzen. Ausserdem wird ein Parcours für Übungsfahrten mit dem Velo aufgebaut. Als Leiter dieser Gruppe ist Christoph Bieniossek (christoph.bieniossek@roche.com) froh um Unterstützung.

AG Bildungslandschaft QuaKiGo

Diese AG wird betreut von Claudia Stern (Schulleitung, claudia.stern@bs.ch) und Janine Heizmann (janine.heizmann@edubs.ch). Barbara Piatti informiert über Termine und stellt geplante Aktionen vor:

- Am 4.2.2023 und am 29.4.2023 finden jeweils von ca. 9.30 – 12.30 Uhr die QuaKiGo-Spielmorgens statt.
- Die letztjährige Erzählnacht zum Thema «Verwandlung. Reise durch den Zauberwald» war ein grosser Erfolg. Bei toller Stimmung waren im Verlauf des Abends etwa 160 Personen (davon 120 Kinder) zugegen. Zur Entwicklung einer «Erzählkultur Gotthelf» werden auch dieses Jahr diverse Erzählveranstaltungen stattfinden. Die nächste Erzählnacht wird am Freitag, 10.11.2023 durchgeführt. Am Mittwoch, 24.5.2023 ist Schweizer Vorlesetag. Es sind alle herzlich eingeladen als Geschichten-Vorleser:in oder als Helfer:in mitzuwirken. Geschichten können auch gerne in verschiedenen Sprachen kombiniert mit deutscher Übersetzung erzählt werden (bitte melden bei piatti@barbara-piatti.ch).
- QuaKiGo-Frosch-Maskottchen sollen Kinder auf ihrem Schulweg vom Übertritt in den Kindergarten bis in die Primarschule begleiten. Damit jedes Kind ein Maskottchen bekommt, sind für die Anfertigung am 4.2.2023 und am 11.3.2023 von 10.00 – 12.00 im Pavillon am Bahndamm im Handarbeitszimmer wieder Näh-Anlässe geplant. Es braucht Mithilfe beim Zuschneiden, Nähen und Füllen. Parallel dazu werden Stoffresten und Knöpfe gesammelt, welche gerne in der Schachtel beim LBO-Mitteltrakt (Gebäude Schulleitung) deponiert werden können.

AG Sicherheit auf dem Schulweg

Diese AG ist zurzeit nicht aktiv und die Leitung vakant. Interessierte können sich bei Barbara Piatti (piatti@barbara-piatti.ch) melden.

6. Bericht aus dem Schulrat

In Vertretung für die abgemeldete Letizia Gauck (Schulratspräsidentin) und Sandra Gomez (Vertretung Elternrat) informiert Philip Kaeser (Schulleitung), dass Letizia Gauck nach 10 Jahren als Schulratspräsidentin zurücktritt. Aus diesem Grund wird auf Beginn des neuen Schuljahres jemand Neues gesucht. Um die Atmosphäre und die Stimmung am Standort Gotthelf zu «spüren», wurden vom Schulrat in den letzten Wochen Schulbesuche durchgeführt.

7. Bericht aus der Bildungslandschaft QuaKiGo

Über die Informationen zu diesem Traktandum wurde bereits bei der «AG Bildungslandschaft QuaKiGo» berichtet.

8. Informationen aus der Schulleitung

Gemäss Philip Kaeser gibt es am Fasnachtsumzug der Schule Gotthelf dieses Jahr eine Premiere: Die neu gegründete Guggenmusik der Primarschule Allschwil wird am Fasnachtsumzug der Kindergärten dabei sein. Für den Umzug der Kindergärten am Donnerstag, 16.02.2023 um 10:30 Uhr und den der Primarstufe am Freitag, 17.02.2023 um 11 Uhr werden noch Pfeiffer:innen und Trommler:innen gesucht. Bitte bei den Klassenlehrpersonen melden.

Am 15.3.2023 wird der Kaugummitag (neu kombiniert mit dem «ungesundes Znüni»-Tag) durchgeführt und am 26.4.2023 wird der Verkleidungstag stattfinden.

Fragen an die Schulleitung

- Es wurde festgestellt, dass in den 2. Klassen unterschiedlich viele Hausaufgaben gegeben werden. Daher die Frage an die Schulleitung, wie das Ausmass der Hausaufgaben geregelt ist? Als Delegierte der Lehrpersonen gibt Kathrin Scheiwiler Auskunft darüber, dass in allen Stufen der Primarschule eine Faustregel besagt, dass pro Schuljahr 10 Minuten Hausaufgaben zumutbar sind. Bei einer Erstklässlerin wären dies 10 Minuten, bei einer Zweitklässlerin 20 Minuten usw. Die Klassenlehrpersonen entscheiden über das Ausmass der Hausaufgaben und auch darüber, ob Hausaufgaben zwei oder drei Mal pro Woche erledigt werden müssen. Es ist wichtig, dass der Lehrperson gemeldet wird, wenn dies für das Kind zu viel sein sollte oder wenn die Aufgaben aus irgendwelchen Gründen nicht erledigt werden konnten. Bis zur 4. Klasse werden die Hausaufgaben in der Regel an den schulfreien Nachmittagen gegeben. Ab der 5. Klasse sind auch an anderen Tagen Hausaufgaben möglich, was im Ermessen der Klassenlehrperson liegt. Für konkrete Fragen zu den Hausaufgaben des Kindes soll bitte direkt die Klassenlehrperson kontaktiert werden.
- Wurde in der Schule bzw. im Quartier auf verschiedenen Ebenen bereits diskutiert, ob eine Pausenplatz-Öffnung überhaupt gewünscht wird? Antwort auf diese Frage siehe beim Traktandum «Arbeitsgruppen» *AG Gestaltung Pausenplatz*.
- Die Frage aus der letzten Elternratssitzung zum Tagesstruktur-Standort am Spalenring 160 wird von der Schulleitung aufgegriffen: Werden am Tagesstruktur-Standort Spalenring zukünftig weiterhin ausschliesslich Kindergartenkinder und Erstklässler:innen betreut werden? Daniel Schneider informiert, dass zurzeit geprüft wird, wieviel Kinder neu angemeldet wurden und wie diese auf die Tagesstrukturen verteilt werden können. Es ist nicht auszuschliessen, dass es Anpassungen und Wechsel geben wird. Diese allfälligen Wechsel würden aber vorsichtig geplant. So würden auch z.B. neue Wege mit den Kindern eingeübt werden. Im Allgemeinen sind in der Tagesstruktur zu wenig Plätze vorhanden. Es werden laufend neue Räumlichkeiten gesucht. Zurzeit wird zudem geprüft, ob im Pavillon eine Etage aufgestockt werden kann. Die Schulleitung und die Tagesstrukturen sind bemüht die Warteliste möglichst klein zu halten.
- Auch die an der letzten Sitzung erwähnte Idee mit dem Springer:innen-Zettel bei Absenzen von Lehrpersonen hat die Schulleitung beschäftigt. Zurzeit ist die Information via Springer:innen-Zettel nicht umsetzbar, da die Springer:innen zeitweise täglich in einer anderen Klasse im Einsatz sind und dadurch der administrative Aufwand zu gross wäre. Die Schulleitung erhofft sich eine Vereinfachung, wenn im neuen Schuljahr die Kommunikation in allen Klassen allenfalls über die Klapp-App geregelt wäre. Für die Schulleitung ist wichtig zu erwähnen, dass es sich bei den Vertretungen immer um ausgebildete Fachpersonen handelt, die Kinder nie allein gelassen werden und in jedem Fall jemand zur Stelle ist. Die Schulleitung gibt zu bedenken, dass zurzeit viele Personen krank sind und die Vertretungssituation in der Stadt nicht optimal ist. Sie bittet um Rückmeldung, falls Probleme mit Vertretungen auftreten sollten.
- Aus der vorherigen Antwort entsteht die Frage, wann die Klapp-App in allen Klassen eingeführt wird. Philip Kaeser erläutert, dass die Klapp-App von den Lehrpersonen momentan noch freiwillig eingesetzt werden kann. Es läuft eine Testphase, in der auch die Finanzierung einer flächendeckenden Einführung geprüft wird. Bei erfolgreichem Abschluss würde die Klapp-App auf Beginn des nächsten Schuljahres in allen Klassen zum Einsatz kommen.
- Barbara Piatti bedankt sich bei den Mitarbeitenden der Tagesstrukturen für die fantastische Arbeit, die sie tagein und tagaus leisten. Als Vertretung von den Tagesstrukturen nimmt Sven Giger (Pädagogische Leitung, Pavillon) den Dank entgegen und wird ihn gerne weiterleiten. Er berichtet, dass aktuell die Zwischenräume im Untergeschoss des Gottfried Keller-Schulhauses für Kinder in den 6. Klassen (Pavillon und Nimmerland) im Rahmen der Diplomarbeit von Ermina Comic partizipativ umgestaltet werden. Neben Ideen und Wünschen zur Einrichtung helfen die Kinder aktiv mit bei der Finanzierung der Materialien. Dies z.B. durch den Verkauf von Selbstgebasteltem im Quartier. Es sei ein Bedürfnis der «Grossen» eigene Räume zu nutzen und sich von den «Kleinen» abzugrenzen. Zur Entlastung der Tagesstruktur-Standorte seien für 6. Klässler:innen ergänzend 16 Mittagstisch-Plätze in Zusammenarbeit mit der schulexternen JuAr Tagesstruktur Basel West entstanden.

- Nach dem 17.2. 2023 werden die repetitiven Covid-19 Tests eingestellt. Philip Kaeser bedankt sich bei allen Eltern für die Mithilfe in den letzten Jahren.

9. Termine

Nächste Elternratssitzung:

08.05.2023 3. Elternratssitzung, Aula Gottfried Keller-Schulhaus von 19.30-21.30 Uhr

Übersicht Anlässe Schuljahr 2022/2023:

04.02.2023	3. QuaKiGo-Event: Spielsamstag von 10.00-12.00 Uhr
16.02.2023	Fasnachtsumzug Kindergärten
17.02.2023	Fasnachtsumzug Primarschule
11.03.2023	QuaKiGo-Näh-Anlass für Frosch-Maskottchen
15.03.2023	Kaugummitag
25.03.2023	Velo Putz- und Flicktag
26.04.2023	Verkleidungstag
29.04.2023	4. QuaKiGo-Event: Spielsamstag von 10.00-12.00 Uhr
24.05.2023	Schweizer Vorlesetag
03.06.2023	Sommerfest Tagestruktur

Für das Protokoll

Der Vorstand / Februar 2023